

Aufgrund von Art. 2 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. April 1993 (GVBl. S. 264, BayRS 2024-1-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juni 2018 (GVBl. S. 449 und Art. 20 des Kostengesetzes (KG) vom 20. Februar 1998 (GVBl. S. 43, BayRS 2013-1-1-F), zuletzt geändert durch § 1 Nr. 33 der Verordnung vom 22. Juli 2014 (GVBl. S. 286) erlässt der **Markt Welden** folgende

**1. Änderungssatzung**  
**zur**  
**Satzung über die**  
**Friedhofs- und Bestattungsgebühren**  
**des Marktes Welden**

**Art. 1**

Folgende Fälligkeitsregelung wird in § 3 Abs. 5 zusätzlich getroffen:

Die jährliche Friedhofspflegegebühr wird erstmals einen Monat nach der Bekanntgabe des Bescheides über die jährliche Friedhofspflegegebühr fällig. Bis zur Bekanntgabe eines neuen Bescheides ist die Friedhofspflegegebühr jeweils zum 01.11. einen jeden Jahres fällig und ohne Aufforderung weiter zu entrichten.

**Art. 2**

§ 7 wird um folgende sonstige Gebühren erweitert:

- |   |         |
|---|---------|
| i) Benutzung der Leichenhalle                   | 30,00 € |
| j) Abstellen einer Aschurne in der Leichenhalle | 5,00 €  |

**Art. 3**

Diese Änderungssatzung tritt eine Woche nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Welden, den 12.03.2019

Peter Bergmeir  
1. Bürgermeister

